KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Gau-Algesheim
Ortsgemeinde Nieder-Hilbersheim
AGS-Schlüssel: 33903041

Stichtag: 31.07.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 657

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 679

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	328	49,924	329	50,076	657	100
davon Ausländer	26	57,778	19	42,222	45	6,849
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	22,727	17	77,273	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**333**	**49,043**	**346**	**50,957**	**679**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	4,566	37	5,632	67	10,198
10-19 Jahre	37	5,632	30	4,566	67	10,198
20-29 Jahre	23	3,501	27	4,11	50	7,61
30-39 Jahre	35	5,327	30	4,566	65	9,893
40-49 Jahre	41	6,24	51	7,763	92	14,003
50-59 Jahre	58	8,828	50	7,61	108	16,438
60-69 Jahre	60	9,132	53	8,067	113	17,199
70-79 Jahre	30	4,566	29	4,414	59	8,98
80-89 Jahre	11	1,674	19	2,892	30	4,566
90-99 Jahre	3	0,457	3	0,457	6	0,913
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**328**	**49,924**	**329**	**50,076**	**657**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,37	8	1,218	17	2,588
3-5 Jahre	7	1,065	14	2,131	21	3,196
6-15 Jahre	38	5,784	31	4,718	69	10,502
16-17 Jahre	3	0,457	4	0,609	7	1,065
18-20 Jahre	13	1,979	14	2,131	27	4,11
gesamt	**70**	**10,654**	**71**	**10,807**	**141**	**21,461**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,304	3	0,457	5	0,761
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,609	7	1,065	11	1,674
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,152	4	0,609	5	0,761
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,457	4	0,609	7	1,065
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,609	2	0,304	6	0,913
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,304	2	0,304	4	0,609
gesamt	**16**	**2,435**	**22**	**3,349**	**38**	**5,784**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	128	19,482	156	23,744	284	43,227
römisch-katholisch	83	12,633	82	12,481	165	25,114
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,761	7	1,065	12	1,826
ohne Angabe, gemeinschaftslos	110	16,743	82	12,481	192	29,224
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,152	0	0	1	0,152
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	1	0,152	1	0,152	2	0,304
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,152	1	0,152
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**328**	**49,924**	**329**	**50,076**	**657**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	115	17,504	102	15,525	217	33,029
verheiratet	172	26,18	175	26,636	347	52,816
verwitwert	11	1,674	26	3,957	37	5,632
geschieden	24	3,653	21	3,196	45	6,849
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,913	5	0,761	11	1,674
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**328**	**49,924**	**329**	**50,076**	**657**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.